



Jahresbericht Vereinsjahr 2022

Liebe Vereinsmitglieder

Endlich wieder ein Vereinsjahr mit Aktivitäten ohne allzu viele Einschränkungen, auch wenn noch einige Nachwehen uns die Planung schwer gemacht haben. Im Vereinsbericht ist die Rede von Rumlikern, damit sind alle Einwohner von Rumlikon gemeint.

Wie bereits seit einigen Jahren üblich, berichtet der Zuständige für den jeweiligen Anlass darüber und ich übernehme den Text in den Jahresbericht. Dieses Jahr starten wir mit dem Bericht von Nicole Pleiss über das Eiertütschen:

Eiertütschen Ostern 2022

Vor Corona im Jahr 2019 haben wir das Eiertütschen wieder aufleben lassen, nun konnten wir es endlich wieder durchführen.

Noch etwas zaghaft nach der langen Pause, kamen doch ein paar Rumliker zum Frühlingsanlass auf den „Dorfplatz“. Es galt: „dein Ei gegen mein Ei“, welches hält länger durch. Das blaue oder rote oder doch eher das gelbe? Verschiedene Taktiken wurden angewandt, es ging um die Ehre und natürlich den Spass. Schlussendlich verlor jedes Ei und wurde genüsslich verzehrt.

Flohmarkt

Irgendwie war Sand im Getriebe.... was immer wir wollten, ging irgendwie nicht auf. Wir behalten die Idee im Hinterkopf.

Gelateria & Mini-Jubiläumsfeier

So ganz ohne Feier wollten wir das Jubiläum unseres Rumli nicht vorbeigehen lassen. Deshalb haben wir die alljährliche Ausschleckete etwas ausgebaut.

Der Text wie immer kurz und knapp von Roli Eggenberger:

Der Sommer 2022 liess sich mit einigen Dingen nicht lumpen während andere Dinge rar waren, wie selten zuvor. Die wirklich raren Güter im Sommer 2022 waren Wolken, Regen und kühle Tage. Im Überfluss vorhanden waren Sonne, Hitze und Trockenheit. Gegen die Sonne gibt es Sonnenschirme, gegen die Hitze gäbe es die Badi, aber nach 3 Wochen Hitze hat jedes Freibad mehr Ähnlichkeit mit einer Petrischale in einer Bakterienzucht als mit einem erfrischenden Sprung ins kühle Nass – und sind wir ehrlich, gegen die Trockenheit ist kein Kraut gewachsen. Wenn es nicht regnet – ja dann regnet es einfach nicht.

Rumlikon ist ja bekanntermassen weder New York noch Tokyo und schon gar nicht Kairo, Peking oder Los Angeles. Rumlikon kann weder gegen Hitze noch gegen Trockenheit etwas machen. Aber man kann in Rumlikon etwas gegen Hitze und Trockenheit machen. Rumliker hatten in der (Achtung ganz flacher Wortwitz) heissen Phase der Hitze mitten im Juli freien und unlimitierten Zugang zu Glacé. Während zweier Wochen musste kein Rumliker befürchten, auf dem Trockenen zu sitzen und hitzemässig saumässig unter die Räder zu kommen. Für Kühle und Abwechslung war auf jeden Fall gesorgt.



Vielleicht kann sich noch jemand erinnern? Es gab einmal mal, vor vielen Monden, als unsere Grosseltern noch alte Leute waren, als Fussballweltmeisterschaften noch im Sommer stattfanden und die Kinder noch mit Apps wie TikTok oder Snapchat spielten eine Krankheit, die das öffentliche Leben fast gänzlich lahmlegte. Damals fielen dieser Krankheit Feste, Geburtstage und Jubiläen zum Opfer.

So begab es sich, dass der Rumli seinen Geburtstag nicht richtig feiern konnte. Dieser Geburtstag wurde nun, im kleinen Rahmen, am Schlussabend der Gelateria nachgeholt. Schön dekorierte Tische, Hamburger vom Grill, ein Clown mit tollen Nummern, der nicht nur Kinderaugen zum Strahlen brachte, sowie ein kleines Feuerwerk bildeten einen würdigen Rahmen für das Wiegenfest des Rumliker Wahrzeichens.

Aus zuverlässiger Quelle weiss ich, dass Rumli sich über seinen nachgefeierten Geburtstag gefreut hat und aus ebenfalls gut informierter Quelle weiss ich, dass Rumli versprochen wurde, seinen nächsten runden Geburtstag im geplanten Rahmen zu feiern. Ein Rumli(ker) wird eben niemals feiernmüde – egal wie jung er ist.

Öpfeltag mal andersch

Bericht von Gabi Kirschke:

Den traditionellen Anlass haben wir kurzerhand unter dem Motto «Öpfeltag mal andersch» laufen lassen. Da die reifen und saftigen Äpfel von Familie Scheidegger schon viel zu früh auf den Boden gefallen waren, konnten wir diese leider nicht mehr für die Moschtete verwenden. ...Schade, aber wir können den Zeitpunkt der Ernte leider nicht beeinflussen. Es wäre doch sehr schade gewesen, den Anlass ganz abzusagen, denn Geselligkeit lässt sich auch ohne Moschtete zelebrieren und geniessen und das haben wir umgesetzt.

Die Grossen wie die kleinen Rumliker haben es sehr geschätzt, dass der Anlass bei trockenem und stabilem Wetter trotzdem stattgefunden hat. In Zusammenarbeit mit Familie Scheidegger konnte ein reiches kulinarisches Angebot mit Kürbissuppe, Öpfelchüechli bis hin zu Crêpes à discretion aufgetischt werden. Der kleine Crêpes Food-Truck war der Hingucker des Tages. Oh, wie glänzten die Kinderaugen als es Crêpes mit Nutella gab und ja nicht nur die Kleinen auch die Grossen sind Schlange gestanden.

Für Spiel und Plausch wurde sogar ein ganzer Spielplatz mit Gumpiburg aufgestellt. Die Rumliker haben den Tag mit Speis und Trank sehr genossen und dass es einmal keinen Moscht gab, hat niemanden gestört. Die letzten Rumliker sind um 16.00 Uhr zufrieden und mit vollem Bauch nach Hause gegangen.

Das gibt es nur in Rumlikon:

Beste Kürbissuppe, die absolut feinsten Öpfelchüechli und die weltbesten Crêpes.

Wer das verpasst, ist selbst schuld!



Halloween:

Bericht von der 'Obergruslerin' Nicole Pleiss:

Halloween, ein Anlass worauf sich nicht nur die jüngsten in Rumlikon im Jahr freuen.

Auch 2022 wurde wieder in Rumlikon gegeistert, kleine und grosse Gestalten, die viel Süsses abstaubten. Wie üblich wurde geklingelt, wo Kürbisse vor der Haustür standen bzw. gruselig dekoriert war. Ein Haus gab besonders viel Gesprächsstoff, da trauten sich nicht alle bis zur Tür.....

An einer erneut neuen Location trafen nach und nach Hexen, Gespenster & Co. ein und konnten ihren Hunger bei Suppe, Würsten und Dessert stillen.

Adventsfenster

Diese waren einmal mehr ein voller Erfolg! Besonders gefreut hat es uns, dass viele Neuzuzüger mitgemacht haben und sich so auch viel schneller ins Dorf integrieren konnten. Aber auch Alteingesessene hatten Zeit und Lust ein Fenster zu gestalten, zum Teil zusammen mit Ihren Kindern, welche nun auch Familie haben, und mitmachen wollten.

Etwas aufwändiger war die Chlaussuche, bis die Präsidentin sich erinnerte, dass ihr Schwager ja seinen Bart extra wachsen liess, damit er andernorts den Chlaus machen konnte. Er hat sich nicht lange geziert und die Rumliker Kinder und wohl auch manche Erwachsene haben sich über den freundlichen Chlaus und die liebevoll gefüllten Säckchen gefreut. Der Chlaus hatte besonders Freude an den mutigen Kindern, die mit Inbrunst ein Verslein aufgesagt haben.

Fondue im Wald

Wir hatten den Anlass bewusst etwas früher im Jahr angesetzt, weil wir auf Schnee gehofft hatten. Der kam dann nach langem Dauerregen auch, mit ihm aber auch die Kälte und zu guter Letzt ist der Fondueemann ausgefallen. Manchmal soll es einfach nicht sein!

Hinter den Kulissen

Wie bei jedem Verein läuft auch bei uns vieles hinter den Kulissen.

So durfte der Jorum an einem Anlass singen und ein Geburtstagskuchen wurde überbracht.

Der Vorstand hat fleissig Mailadressen gesammelt, damit wir auf die Anlässe per Mail aufmerksam machen können und so umweltbewusster und somit zeitgemässer unterwegs sind.

Die Statuten wurden entsprechend erneuert und sind auf der Homepage aufgeschaltet.

Die Kommunikation wurde gebündelt, die Homepage wird laufend gefüttert, ebenso die Vitrine und wo es Sinn macht, werden die Anlässe im äxgüsi publiziert. Ja, sogar einen Facebookaccount hat der Rumlikerverein.



Dann mussten wir uns um die Nachfolgeregelung im Vorstand kümmern, da gleich drei Vorstandsmitglieder aus verschiedenen Gründen den Rücktritt eingereicht haben.

Dazu mehr unter Traktandum 6.

DANKE

Ein grosses Dankeschön an die Familie Scheidegger, der Öpfeltag ist fest in Familienhand, die ganze Familie hilft mit, sogar die Familienmitglieder, die nicht mehr in Rumlikon wohnen.

Jedes Jahr dürfen wir die Mostpresse von Hans Jäckle ausleihen, ies ist auch nicht selbstverständlich.

Dem Ehepaar Bachmann gebührt Dank dafür, dass sie sogar ihr Auto extern parkieren, damit wir die Garage und den Stromanschluss für die Gelateria nutzen können.

Ein Dankeschön an die Familie Honold, deren Scheune wir in eine Halloweenhöhle umgestalten durften.

Auch ein grosses Dankeschön an den Jorum, der über Jahre bereit war, den Jubilaren ein Ständchen zu bringen. Leider können sie dies in Zukunft nicht mehr bieten, da für sie der Aufwand zu gross ist.

Ebenfalls danke an Berti Meyer, die jeweils die Kuchen für die Jubilare gebacken hat.

Unser Dank geht auch an Heinz Wintsch, der unsere Krippe übers Jahr beherbergt und mit dem Traktor transportiert.

Wir dürfen das Feuerwehrhäuschen als Lager benutzen und einiges an Material über dem Besucherparkplatz der Dorfstrasse 7 & 9 lagern, auch dafür danke schön.

Die Homepage wird von Gaby Lörtscher aktuell gehalten und der Facebookaccount von Roli Brändle, die Vitrine beim Dorfplatz von Jenny Eggenberger gestaltet – auch dafür ein grosses Dankeschön.

Schlussendlich, ein herzliches Dankeschön an den Vorstand – es war nicht immer einfach den Enthusiasmus für den Verein zu behalten, zu planen und dann doch wieder absagen zu müssen.

Danke allen Mitgliedern, die den Rumlikerverein durch ihre Mitgliedschaft überhaupt möglich machen und immer wieder mithelfen.

Damit schliesse ich den Jahresbericht 2022!

Johanna Maute-Candrian
Präsidentin

Rumlikon, März 2022